

12 unvergessliche
Reisetage

1'675.^{Fr.}–

Spanien – Portugal

1. Tag Schweiz – Montpellier

Bei Genf verlassen Sie die Schweiz und fahren entlang der Rhone über Lyon und Valence nach Montpellier.

2. Tag Montpellier – Barcelona – Peníscola

Über Perpignan erreichen Sie die spanische Grenze und fahren entlang der Costa Brava nach Barcelona. Nach einem Aufenthalt in der katalonischen Hauptstadt fahren Sie der Mittelmeerküste entlang, über Tarragona und Tortosa, wo Sie das grosse Ebro-Delta überqueren, nach Peníscola, einem hübschen Ort auf einer Halbinsel.



3. Tag Peníscola – Granada

Sie fahren weiter entlang der Mittelmeerküste Richtung Süden. Vorbei an Valencia, der drittgrössten Stadt Spaniens, erreichen Sie die Gegend von Denia und Benidorm. Bei Alicante verlassen Sie dann die Küste und fahren ins Landesinnere. Über Elche und Murcia gelangen Sie in die Gegend von Guadix, die für ihre Höhlenwohnungen berühmt ist. Schon von weitem haben Sie wunderschöne Ausblicke auf die ver-

schnitten Gipfel der Sierra Nevada, an dessen Füsse Ihr heutiges Ziel, Granada, liegt.

4. Tag Granada – Sevilla

Am Vormittag besuchen Sie die weltberühmte Alhambra, die zu den eindrucksvollsten Kulturdenkmälern der Welt gehört und gleichzeitig das schönste noch erhaltene Beispiel arabischer Palastbaukunst ist. Danach verlassen Sie Granada und fahren quer durch Andalusien mit den unendlichen Olivenhainen hinaus in die Ebene des Guadalquivir und nach Sevilla. Die andalusische Hauptstadt ist eine faszinierende, bunte und in jeder Hinsicht «heisse» Stadt, die nicht nur für ihre Festlichkeiten zur Karwoche und die Feria im Frühjahr, sondern auch für den Flamenco berühmt ist.

5. Tag Sevilla – Algarve – Lissabon

Heute setzen Sie die Reise Richtung Westen fort und erreichen über Huelva den Rio Guadiana, der hier die Grenze zu Portugal bildet. Sie befinden sich nun in der Algarve, wie die gesamte Region Südpotugal bezeichnet wird, einer Landschaft mit zu jeder Jahreszeit mildem Klima und üppiger Vegetation. In Faro, der Hauptstadt der Algarve am südlichsten Zipfel Portugals machen Sie Mittagshalt. Am Nachmittag verlassen Sie die Algarve und fahren durch den Alentejo, die Kornkammer Portugals mit vielen Kork- und Steineichen und ebenso vielen Olivenbäumen, in die portugiesische Hauptstadt Lissabon.

6. Tag Lissabon

Auf sieben Hügeln liegt die sagenhaft schöne Hauptstadt Portugals. Die wirt verzweigten engen Gassen im Wechsel mit prächtigen breiten



Alleen, das bunte, lebhaft Treiben im Hafen, die exotische Blütenpracht der zahlreichen Parks, alles zusammen bildet ein überaus reizvolles Mosaik. Auf einer geführten Stadtrundfahrt am Vormittag lernen Sie die Schönheiten der Stadt kennen. Der Nachmittag steht Ihnen für eigene Entdeckungen und Besichtigungen zur freien Verfügung.

7. Tag Lissabon – Batalha – Coimbra – Porto

Heute verlassen Sie Lissabon und fahren Richtung Norden. Sie besuchen das weltbekannte hochgotische Kloster Batalha. Zur Mittagszeit befinden Sie sich in Coimbra, das vom Turm seiner altherwürdigen Universität überragt wird. Die ehemalige und erste Hauptstadt Portugals liegt in romantischer Lage an einem Hügel über dem Fluss Mondego. Gegen Abend fahren Sie dann weiter nach Porto.

8. Tag Porto

Auf einer geführten Stadtrundfahrt lernen Sie die Kapitale des portugiesischen Nordens näher kennen. Die Stadt liegt in einer bergigen Gegend am Ufer des Douro, der hier in den Atlantik

mündet. Die Altstadt steht seit 1996 auf der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO. Neben der Stadtrundfahrt bleibt auch genügend Zeit für eigene Entdeckungen und vielleicht auch für ein Glas Portwein, denn nicht zuletzt dieser hat den Namen der Stadt auf der ganzen Welt bekannt gemacht.



9. Tag Porto – Salamanca

Durch eine abwechslungsreiche Landschaft führt Sie die Reise nach Osten, wo Sie kurz nach Guarda, der höchstgelegenen Stadt Portugals, wieder die spanische Grenze erreichen. Im Verlaufe des Nachmittags gelangen Sie nach Salamanca, eine der schönsten Städte Spaniens. Die engen Strassen, die Häuser aus goldgelbem Stein, die

vielen grossartigen Bauwerke verbinden in Salamanca aufs glücklichste lebendige Gegenwart und ruhmvolle Vergangenheit.

10. Tag Salamanca – San Sebastian

Sie durchfahren heute zuerst Kastilien, wo sich weite Täler, tiefe Schluchten und sanftes Hügel-land abwechseln. Fast überall wird hier im oberen Duero Becken Getreide angebaut. Über Valladolid, der ehemaligen kastilischen Hauptstadt, gelangen Sie nach Burgos, das von den schlanken Türmen seiner berühmten Kathedrale überragt wird. Danach verlassen Sie die nordkastilische Hochebene und fahren durch das Kantabrische Gebirge an den Golf von Biskaya, wo Sie gegen Abend in San Sebastian, der «Perle des Golfs von Biskaya» eintreffen. Die Stadt verdankt ihren Weltruf der herrlichen Lage an einer muschelförmigen Bucht mit der vorgelagerten Insel Santa Clara.

11. Tag San Sebastian – Montpellier

Nach kurzer Fahrt erreichen Sie die französische Grenze und verlassen bei Biarritz, das für seine Felsen, Klippen und schönen Strände bekannt ist, die Atlantikküste und fahren ins Landesinnere. Die Fahrt führt entlang der Nordseite der Pyrenäen immer Richtung Osten nach Toulouse, der ehemaligen Hauptstadt Okzitaniens. Über Carcassonne, dessen riesige Festung lange Zeit die Verbindungswege zwischen Mittelmeer und Atlantik beherrscht hat, gelangen Sie am Abend zur letzten Übernachtung nach Montpellier.

12. Tag Montpellier – Schweiz

Vorbei an Nîmes erreichen Sie bei Orange wiederum das Rhonetal. Sie folgen nun der Rhône flussaufwärts und fahren über Valence und Lyon wieder der Heimat entgegen.

Reisedaten 2018

15. – 26. April

Das ist alles dabei...

- 12-tägige Fahrt mit modernem 4-Sterne-Fernreiseocar mit Toilette, Klimaanlage etc.
- 11 Übernachtungen mit Halbpension in guten Mittelklassehotels
- Alle Zimmer mit Bad oder Dusche/ WC, Farbfernseher etc.
- Geführte Besichtigung der Alhambra in Granada
- Geführte Stadtrundfahrt in Lissabon
- Geführte Stadtbesichtigung in Porto
- Besichtigung Portwein-Kellerei in Porto

Auf Wunsch:

- Einzelzimmerzuschlag Fr. 590.–
- Annullationschutz Fr. 34.–

Abfahrtsorte

Zürich, Aarau, Olten, Bern, Basel, Luzern